



arztkonsultation.de auf Erfolgskurs Online Seh- und Sprechstunde verzeichnet erstmals Gewinn

Von Rothenburg-Partner

Erstellt am 18 Feb 2016 - 11:00

Bereits zwei Jahre nach der Gründung im Dezember 2013 erwirtschaftete arztkonsultation.de erstmalig eine positive Bilanz. „Wir haben im Dezember 2015 erstmals und deutlich die Gewinnzone erreicht“, so Geschäftsführer Marc Mausch. „Das war primär Projektgeschäft und wir sind operativ noch nicht in der dauerhaften Pluszone, gleichwohl war 2015 für uns ein gutes Jahr, die Umsätze lagen im sechsstelligen Bereich“, so Mausch weiter. Die in Schwerin ansässige Dr. Roßbach, Mausch & Dr. Dangers GmbH ist im Mai 2014 die Online Seh- und Sprechstunde arztkonsultation.de online gegangen und hat damit den Arztbesuch revolutioniert: Arzt und Patient können von überall aus einen Termin wahrnehmen – von Angesicht zu Angesicht, ohne Wartezeiten und lange Anfahrtswege und trotzdem unter Einhaltung der höchsten datenschutzrechtlichen Sicherheitsstandards. Die Plattform erfreut sich zunehmend größerer Beliebtheit und verzeichnet deutlichen Zuwachs bei den teilnehmenden Ärzten. Auch wenn die Betreiber von arztkonsultation.de gesamt gesehen im Jahr 2015 noch Verluste erwirtschafteten, konnte ein hoher Anteil der Kosten aus echten Umsätzen gedeckt werden. Mausch blickt daher positiv in die Zukunft: „Wir streben an und es erscheint realistisch, 2016 positiv abzuschließen.“

Über arztkonsultation.de

arztkonsultation.de ist das erste Portal für Video-Sprechstunden zwischen Ärzten und ihren Patienten in Deutschland – eingeführt im Mai 2014. Auf technisch einfachem Weg, ohne Softwareinstallation, loggen sich die Gesprächspartner über ihren Internet-Browser zur Online-Sprechstunde ein. Technische Voraussetzungen sind lediglich ein Computer oder Android-Tablet mit Webcam sowie Internetzugang. Der Service von arztkonsultation.de ist sicher und durch Datenschützer geprüft. Im Einklang mit dem ärztlichen Berufsrecht sind Video-Konsultationen als Ergänzung zur persönlichen Behandlung vor Ort gedacht. Dies im Konzept zu berücksichtigen war den drei Gründern Dr. Ole Roßbach, Dipl.-Phys. Marc Mausch und Dr. Marc Dangers (Dr. Roßbach, Mausch, Dr. Dangers GmbH) im Austausch mit Ärztekammern und Kassenärztlichen Vereinigungen wichtig. Ärzte aus Praxis und Klinik entscheiden selbst, zu welchen Zeiten, in welchem medizinischen Kontext und welchen konkreten Patienten sie eine Online-Sprechstunde anbieten wollen. Mit dem Projekt „Flüchtlinge verstehen“, evaluiert von der Bertelsmann Stiftung, stellt das Unternehmen als soziales Engagement zudem Dolmetscher für die medizinische Betreuung zur Verfügung.

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 06:42): <http://www.medkom24.eu/node/21146>